Kopie f. Hrn. Maniglei

CALTEX OIL A.G.

Betrifft: abstehende Hochlenker.

D	F	P	Mx	Verk.	Expl.
Buchh.	-5. JUN 1961				TB
BL					Fakt.
BB	KD	Mag.[1]	Mag.[2]	Wkm	

Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich
Autobus-Dienst
z. Hd. von Herrn Rühl,
Postfach,

Z ü r i c h .

CA/HM 2. Juni 1961.

Betrifft Prüfung von CALTEX MOLYTEX GREASE 2
mit dem 4-Kugel-Apparat.

Im Anschluss an unser Schreiben vom 28. April beehren wir uns, Ihnen in der Beilage die graphische Darstellung des Untersuchungsergebnisses von CALTEX MOLYTEX GREASE 2 mit dem 4-Kugel-Apparat zu übermachen.

Wie Sie daraus ersehen, tritt bei 220 kg Verschweissen ein, und die "mean Hertz load" (mittlere Belastung nach HERTZ) beträgt 42,5 kg.

Stets gerne zu Ihren Diensten, grüssen wir Sie freundlich.

C A L T E X O I L A.G.

ppa. C. André

1 Beilage

Kopie geht an Herrn Maniglei
c/o Firma F.B.W., Wetzikon

CALTEX OIL A.G.
St. Alban-Anlage 26
BASEL

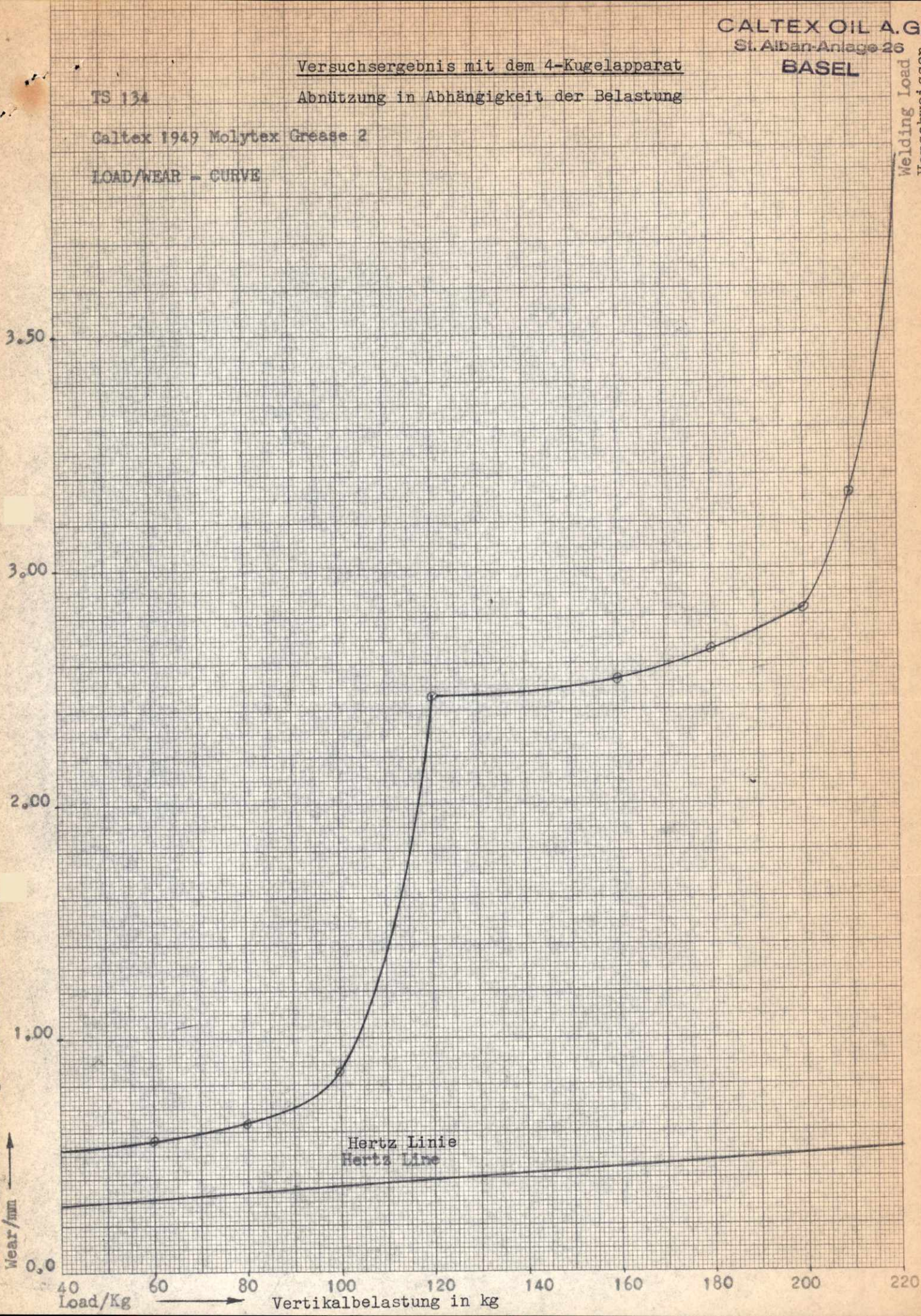
Versuchsergebnis mit dem 4-Kugelapparat

Abnützung in Abhängigkeit der Belastung

TS 134

Caltex 1949 Molytex Grease 2

LOAD/WEAR - CURVE



T.B.

Absten Hochdorf.

CALTEX OIL A.G.

TELEPHON (061) 35 30 00
TELEX 62
TELEGRAMM CALTEX BASEL
POSTCHECK-KONTO V 8785

	F	P	Mx	Verk.	Eink.
	13.APR1961				TB
					Fakt.
SS	KD	Mag.1	Mag.2	Wkrm.	

Franz Brozincevic & Co. A.G.,
Motorwagenfabrik F.B.W.,
z. Hd. von Herrn Maniglei,
Wetzikon (Zch.).

I/ZEICHEN M/pb/mw

U/ZEICHEN CA/HM

BASEL, ST. ALBAN-ANLAGE 26
12. April 1961.

Betrifft Schmierfett für Radlager und Getriebeöl für Hinterachsen von schweren städtischen Autobussen.

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 10. März, sowie für die drei Zeichnungen, die wir Ihnen in der Beilage retournieren, und unterbreiten Ihnen den unter Pos.1 gewünschten Vorschlag, bzw. geben Ihnen die unter Pos.2 gewünschte Bestätigung wie folgt:

1. Radlagerfett

Als Schmierfett für Radlager gemäss Ihrer Zeichnung F 7105.2 schlagen wir Ihnen CALTEX MOLYTEX GREASE 2 Improved vor, das die folgenden approximativen Charakteristiken aufweist:

Verseifung	= Lithium
Konsistenz	= NLGI 2
ASTM Penetration bei 25°C	= 273 W
ASTM Tropfpunkt	= 199°C
Seifenanteil	= 6,5%
MoS_2	= 2%

Auf Grund der hervorragenden Resultate, die mit diesem Spezialfett bei den strengen Labor-Tests - besonders bei den 6 verschiedenen Radlagerprüfungen erzielt wurden - aber auch auf Grund der sehr guten Resultate in der Praxis sind wir überzeugt, dass es sich auch für die in den Radlagern Ihrer Fahrzeuge herrschenden Betriebsverhältnisse sehr gut eignen wird.

2. Getriebeöl für Hinterachsen.

Inbezug auf das Ihnen bereits gelieferte CALTEX MULTIGEAR LUBRICANT EP 90, das die folgenden approximativen Analysendaten aufweist:

./.

D	F	P	Mx	Verk.	Chvo.
Buchh.	13 APR 1961				

Franz Brozincevic & Co. A.G., Wetzikon - 12. April 1961.

Spezifisches Gewicht . . .	=	0,917
Flammpunkt	=	193°C
Stockpunkt	=	-24°C
Viskosität Engler bei 50°C	=	15
" " 100°C	=	2,55
Viskositäts-Index	=	89

bestätigen wir Ihnen, dass es sich um ein vollständig neues Produkt handelt, welches auf Verlangen der amerikanischen Automobil-Industrie und der US.Army entwickelt worden ist, und das die sehr strenge U.S. Army Specification MIL-L-2105A erfüllt.

CALTEX MULTIGEAR LUBRICANT EP 90 ist für die höchsten bis heute an ein Automobil-Getriebeöl gestellten Anforderungen geschaffen worden. Bei der sehr hohen Betriebstemperatur der Hinterachsen von 95°C wird u.a. auch die vorzügliche thermische Oxydationsfestigkeit von CALTEX MULTIGEAR LUBRICANT EP 90 von sehr grossem Nutzen sein.

Werden die verschiedenen Prüfungen in Betracht gezogen, die ein Getriebeöl erfolgreich bestehen muss, um der U.S. Army Spez. MIL-L-2105A zu genügen, so dürfte CALTEX MULTIGEAR LUBRICANT EP 90 auch für den von Ihnen vorgesehenen Verwendungszweck geeignet sein.

Indem wir auch weiterhin gerne zu Ihrer Verfügung stehen, grüssen wir Sie freundlich.

C A L T E X O I L A.G.

R.G. Jones ppa. C. André

3 Beilagen

23. Februar 1961

D: Herr Manigley

Firma
Caltex Oil AG
St. Alban-Anlage 26

B a s e l

M/pb/mw

Hinterachs-Getriebeöl Hochlenker VBZ

Für Hinterachsen von schweren städtischen Autobussen benötigen wir ein Hochdruck-Getriebeöl SAE 90 von höchster Qualität.

Wir bitten Sie, uns Ihr Angebot für fassweisen Bezug zu unterbreiten. Gleichzeitig wollen Sie uns ein Muster des von Ihnen in Vorschlag gebrachten Oeles zustellen. Ausserdem sind wir an einem Untersuchungsbericht interessiert, wenn möglich von der EMPA ausgestellt, welcher besonders über die Hochdruckeigenschaften dieses Oeles Auskunft gibt.

Wir danken für eine prompte Erledigung und grüssen Sie

hochachtungsvoll

10. März 1961

D: Herr Manigley

Firma
C a l t e x Oil AG
St. Alban-Anlage 26

B a s e l

z.H. von Herrn André

M/pb/mw

Schmiermittel Hochlenker VBZ

Unter Bezugnahme auf den Besuch Ihres Herrn Stadelmann senden wir Ihnen als Beilage die gewünschten Unterlagen, nämlich:

1. Ausschnitt unserer Zeichnung F 7105.02 über Radlager. Die Rechnungswerte sind mit Rotstift eingetragen.

2. Unsere Zeichnungen F 5105.141 + 142. Die betreffenden Werte sind ebenfalls mit Rotstift vermerkt.

Für einen Versuch lieferten Sie uns SAE 90 Oel nach Spezifikation MJL-L-2105A. Für Position 1 erwarten wir Ihre Vorschläge und für Position 2 Ihre Bestätigung, dass es sich um das geeignete Oel handelt.

Hochachtungsvoll

Beilage: 3 Zeichnungen

ESSO STANDARD
(SWITZERLAND)

Esso

TELEPHON: (051) 23 07 34
TELEGRAMME: ESSO
POSTFACH: ZÜRICH 1
TELEX: 52161

Aktiengesellschaft
Franz Brozincevic & Co.
Motorwagenfabrik F.B.W.
W e t z i k o n / ZH

IHR ZEICHEN:
UNSER ZEICHEN: SPA-1/de

ZÜRICH, SCHMIDHOF 28. März 1962

Untersuchung von Radlagerfett ESSO Multi Purpose Grease H

Wir beziehen uns höflich auf Ihren Brief pb/hvo vom 8. ds. und bestätigen Ihnen den Empfang des im Schreiben erwähnten Musters ESSO Multi Purpose Grease H. Dieses Muster haben wir der EMPA zur Untersuchung weitergeleitet und werden Ihnen hierüber Bescheid geben, sobald der Untersuchungsbericht vorliegt.

Zur Abklärung des Falles wäre uns allerdings sehr gedient, wenn Sie uns noch folgende Angaben machen könnten :

a) Handelt es sich bei dem uns eingesandten Fett um eine Probe aus einer ersten Fabrikfüllung oder war im betreffenden Lager früher ein anderes Radlagerfett ?

b) Wenn ein anderes Produkt verwendet wurde, können Sie uns Angaben machen wie das Radlager vor Einfüllen von ESSO Multi Purpose Grease H gereinigt und welches Produkt früher verwendet wurde ?

c) Für das Verhalten im Betriebe ist es ausserordentlich wichtig, dass das Radlager nur zu ca. 1/3 mit Fett befüllt wird. Können Sie uns hierüber ev. nähere Angaben machen, ob im erwähnten Sinne vorgegangen oder ob u.U. das Radlager vollständig gefüllt wurde ?

Sofern der EMPA-Bericht keine eindeutige Auskunft darüber geben kann was mit dem Fett vorgegangen ist, dürfte die Kenntnis der gewünschten Angaben bei der weiteren Abklärung sehr dienlich sein.

Ihren Rückäusserungen sehen wir gerne entgegen und zeichnen

mit vorzüglicher Hochachtung

E S S O S T A N D A R D
(Switzerland)

ESSO
aus
freien
für